

Saubere Sache



Angelika Munteanu über Sorgen mit dem Abwasser

Auf den Wiesen an den Klärbecken in der Eisenberger Kläranlage blühen Krokusse und Gänseblümchen. Nach schmutzigem Geschäft sieht das nicht aus. Dennoch gibt es immer wieder Sorgen mit dem Abwasser. Zum einen bei den Klärwerkern, die sich regelmäßig über Müll ärgern, der mit der Klospülung in ihrer Anlage landet und für Mehraufwand sorgt. Bei der Wartung der Maschinen und mit Kosten fürs Entsorgen.

Aber auch Grundstückseigentümer haben oft so ihre Sorgen mit dem Abwasser. Vor allem dann, wenn der Zweckverband einen Kanal baut und dem Privaten dann eine Rechnung ins Haus flattert. Die umweltgerechte Abwasserbehandlung ist teuer. Am Bezahlen werden deshalb die Kommunen in der Solidargemeinschaft Zweckverband und der private Eigentümer beteiligt. Schließlich hat jeder etwas davon. Billiger ist für den Verbraucher die zentrale Entsorgung allemal, als wenn jeder Haushalt eine eigene Kleinkläranlage betreiben müsste.